

10. Juni 2011

An die Medien der Region Bern

Medienmitteilung

Diese Resolution wurde an der Mitgliederversammlung der Grünen Wohlen vom 9. Juni 2011 verabschiedet. Der Gemeinderat wird aufgefordert, dazu Stellung zu nehmen und das weitere Vorgehen zur Zielerreichung einer 2000-Watt-Gesellschaft in der Gemeinde Wohlen zu erläutern. Er informiert die Bevölkerung jährlich über den Stand der Umsetzung.

Resolution

Die Grünen Wohlen fordern den Gemeinderat auf, eine Strategie für die 2000-Watt-Gesellschaft zu entwickeln

Damit die Gemeinde Wohlen einen Beitrag gegen die Klimaerwärmung leisten kann, soll für den Klimaschutz eine nachhaltige Entwicklung angestrebt werden, die den Energieverbrauch und den CO₂-Ausstoss erheblich senkt. Das langfristige Ziel ist die 2000-Watt-Gesellschaft. Mittelfristig - bis 2035 - soll die Gemeinde Wohlen die 4000-Watt-Gesellschaft erreichen. Hierfür sollen folgende Massnahmen ergriffen werden:

- Die Versorgung des gesamten Energieverbrauchs in der Gemeinde Wohlen wird durch erneuerbare umwelt- und klimaschonende Energieproduktion gedeckt.
- Die Gemeinde Wohlen fördert die Nutzung erneuerbarer Energien und stellt die nötigen Finanzhilfen zur Verfügung.
- Die Gemeinde Wohlen entwickelt energetische Planungsvorgaben, die sowohl für Wohn- wie auch Arbeitszonen gelten.
- Bauten, die gemäss GEAK um mindestens zwei Kategorien verbessert werden, erhalten Finanzhilfen.
- Die Gemeinde Wohlen nimmt ihre Vorbildfunktion wahr und setzt die neuesten Technologien ein.
- Die Reduktion von CO₂-Emissionen im Verkehr wird einerseits durch ein bedarfsgerechtes Angebot des öffentlichen Verkehrs und andererseits durch die Förderung von Fuss- und Veloverkehr erreicht.



Weitere Auskünfte erteilt:
Maria E. Iannino Gerber
Präsidentin Grüne Wohlen

Mobil 079 596 77 24